

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 37

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Teilen- und Stahlschwindler. (Einges.) Trotz der kritischen Zeit, aber die Hochkonjunktur in der Mechanik speziell benützend und weil viele erste Stahlsorten, speziell Schneldrehstahl, vergriffen sind, treiben sich wieder die bekannten Teilen- und Stahlschwindler in der Schweiz herum und haben schon wieder einige Opfer gefunden und werden noch mehr finden.

Ich erinnere die Metallindustrie, wie Maschinenfabriken, mechanische Werkstätten, Mechaniker, Schlosser etc. speziell an meine seit Jahren veröffentlichten Tatsachen in dieser Schwindel und ersuche in allgemeinem Interesse alle Stahl- und Teilenkonsumenten diesen „bekannten netten Herren“ rücksichtslos die Türe zu weisen! Jeder schafft und handelt damit in seinem eigenen Interesse und zur Wahrung der schweizerischen Wohlfahrt.

E. W.

Stangensockel „Universal“. Die Petrolnot hat bekanntlich zur vermehrten Einführung der elektrischen Beleuchtung in der Schweiz geführt. Nur wenige Gemeinden noch werden am Ende dieses Jahres die Wohltat der Elektrizität entbehren.

Der Anschluß aller dieser, zum Teil abgelegenen Gemeinden und Ortschaften an die Elektrizitätswerke erfordert aber einen großen Aufwand von Stangenmaterial. So hat z. B. ein großes Elektrizitätswerk der Nordostschweiz im Zeitraume von einem Jahre gegen 9000 Stangen für Neuanschlüsse aufgestellt. Wenn wir annehmen, daß in den übrigen Gegenden unseres Landes eine entsprechende Vermehrung der Stangenzahl eingetreten ist, so dürften in der Schweiz heute etwa 1,500,000 Stangen stehen, welche allein der Elektrizitätsversorgung dienen. Dabei sind die der Telegraphen- und Telephonverwaltung gehörenden Leitungen, sowie die Kontaktleitungen der elektrischen Bahnen noch nicht mitgerechnet.

Für den periodischen Ersatz dieser anderthalb Millionen, den Elektrizitätswerken gehörenden imprägnierten Stangen, deren Lebensdauer im Mittel etwa zwölf Jahre beträgt, müssen alljährlich, wenn die Verzinzung berücksichtigt wird, zirka 15,000,000 Fr. aufgewendet werden. Wenn nun Mittel und Wege gefunden werden, die Lebensdauer der Stangen um einige Jahre zu erhöhen, so können ohne irgendwelche Nachteile große Werte unseres nationalen Vermögens erspart und unsere Wälder im vermehrten Maße geschont werden.

Die Erkenntnis dieser Tatsache hat deshalb schon vor Jahren dazu geführt, den Versuch zu machen, die Lebensdauer der Stangen durch das Untersezieren von passenden und soliden Sockeln, welche eine direkte Berührungsfläche mit der Erde verhindern, zu erhöhen.

Die Internationale Siegwartbalken-Gesellschaft in Luzern, deren Erzeugnisse auf dem Gebiete der Eisenbetonkonstruktion (Siegwartbalken, Siegwartröhren, Siegwartmasten usw.) in Technikerkreisen bekannt sind, bringt seit ca. 9 Monaten einen neuen Stangensockel „Universal“ in den Handel, bei dessen Verwendung die Lebensdauer von imprägnierten Holzstangen auf mindestens 20 Jahre erhöht wird. Dadurch werden, wie rechnerisch nachgewiesen worden ist, jährlich an Auswechslungskosten von Stangen für elektrische Leitungen pro Sühpunkt zirka 2 Fr. erspart, oder für die zirka 1,500,000 Stangen in der ganzen Schweiz ca. 3,000,000 Franken jährlich, ohne die Telegraphen- und Telephonleitungen, sowie die Kontaktleitungen der elektrischen Bahnen. Durch monatelange Versuche ist es der Gesellschaft gelungen, die von den Bundesvorschriften für elektrische Anlagen verlangte Festigkeit bei gefälliger und relativ kleiner Form des Sockels zu erzielen.

Am 29. November d. J. hat die Internationale Siegwartbalken-Gesellschaft Gelegenheit gehabt, den Ver-

tretern des Schweizerischen Eisenbahndepartements, der Obertelegraphendirektion und des Starkstrominspektorens, sowie einigen Direktoren und Abgeordneten größerer Elektrizitätswerke ihre Erzeugnisse auf dem Werkplatz in Luzern vorzuführen. Die an einer ganzen Reihe von Stangensockeln „Universal“ vorgenommenen Belastungsproben haben nicht nur den Nachweis der verlangten Festigkeit für bestimmte Leitungsdimensionen zu leisten vermocht, sondern dieselbe wurde durchwegs um ca. 20 % übertröffen.

Da der Stangensockel auch in bezug auf konstruktive Durchbildung, Anpassungsfähigkeit, bequeme Montage, große Haltbarkeit usw. sehr befriedigt hat, so ist anzunehmen, daß die schweizerischen Elektrizitätswerke in Zukunft reichlich von der Gelegenheit Gebrauch machen werden, um sich selbst und somit auch unserm Lande große unnötige Wertvernichtungen zu ersparen.

(„Luzerner Tagblatt.“)

Über das Schicksal der Goldminen von Gondo (Wallis). (Wallis) wird der „Gazette de Lausanne“ aus Sitten geschrieben: „Die vielgenannten Goldminen, deren Betrieb schon längere Zeit eingestellt war, gehörten einer französischen anonymen Gesellschaft und wurden nunmehr den wallisischen Gläubigern, den H. Dr. Loretan in Sitten und Bürcher in Brig für die Summe von ganzen 15,000 Franken zugeschlagen. Für diese Summe erhielten sie sowohl die Konzession zur Ausbeutung der Minen und der Wasserkraft, als die Installationen, für welche die Unternehmungen über vier Millionen Franken ausgegeben haben.“

Literatur.

Die Reform der Betriebsorganisation und der Buchhaltung. Von C. Dunz, Bücherexperte in Zürich 5, Ackerstraße 1. 32 Seiten. Preis Fr. 2.

Diese kleine Schrift erläutert das Wesen und die Anlage der „Automat-Buchhaltung, System Reform“; sie enthält — neben Erläuterungen über Buchhaltung und Organisation, Kalkulation und Statistik — den Organisationsplan eines industriellen und eines kaufmännischen Betriebes, sowie auch zwei Tabellen über Bilanzaufstellung.

Unser Volk in Waffen. Schweizerische Grenzbesetzung 1914/15 in Wort und Bild. Herausgegeben von Joh. Howald mit Beiträgen namhafter Mitarbeiter. Mit Bildbeigaben nach Originalzeichnungen, Photographien und einer Kunstablage. Geleitwort von Oberskorpionskommandant Ch. Sprecher v. Vernegg, Generalstabschef der Schweizerischen Armee. — Verlag von Johannes Blanke in Emmishofen. Heft 1. Preis 80 Cts.

Dieses vaterländische Erinnerungsbuch erscheint in fünf reich illustrierten Heften von je 64 Seiten, in Zwischenräumen von 1—1½ Monaten. Das vorliegende erste Heft enthält eine Kunstablage, 18 ganzseitige Illustrationen und 25 kleinere Bilder, die in willkommener Weise den Text ergänzen. Neben Gedichten von Ch. Hugendubel, J. Howald, Fr. Moser u. a. und einem Liede von G. Bohnenblust und humoristischen Gaben bringt es 10 längere Aufsätze, die — jeder in seiner besonderen Art — treffliche Spiegelbilder ernster und froher Stimmungen aus der „efernen Zeit“ darstellen. Wir nennen die folgenden: Der Landsturm mobilisiert. — Stimmungsbilder von den Juragrenzen. — Oberländische Idylle zur Kriegszeit. — Wie wir den 1. August (1915) gefeiert haben. — Stimmungsbilder aus dem Tessin. — Kameraden! — Wie unsere Soldaten singen. — Marsch! — Schönholzer und Rotlette. (Eine hübsche Skizze von

einem Soldaten und seinem pflegebefohlenen Pferde.) — Aus einem Soldatenbrle u. a. m.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den *Zusatzteil* des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, sollte man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zustellung der Offeranten) beilegen. Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigelegt.

1179. Kann der Fabrikinspektor verlangen, daß an Abricht-hobelmaschinen mit vierfandler Messerwelle dieselbe durch eine runde ersetzt werde? Auskunft unter Chiffre 1179 an die Exped.

1180. Welche Holzbügelierei liefert Schlittenläufe in größeren Posten? Offeranten unter Chiffre 1180 an die Exped.

1181. Wer liefert billigst 4 Zahnrädchen mit Ketten und Vorgelege, bereits neu, für Motorbetrieb? Offeranten mit Preisangabe an Albert Mathys, Baugeschäft, Körpigen (Bern).

1182. Wer hätte für einen Sägemutter abzugeben in ganz dürrern Eichen- oder Eichenthalz: 1 Stück 1,90 m lang, 10/24 cm; 1 Stück 10/28 cm, 1,90 m lang; 1 Stück 1,60 m lang, 10/31 cm, nur I. Qualität? Offeranten an Jos. Andertrüthis Erben, Sägerei, Schwyz.

1183. Wer liefert Knochenmühlen zum Mahlen von höchstens Würfeln großer Knochen? Offeranten mit genauen Angaben, Prospekt, Zeichnung, Leistung und Kraftbedarf an Schneider & Schüller, Seewen-Schwyz.

1184. Gibt einer Perlfoner Elektromotor, 8 PS, 250 Volt, 900 Touren, der meiner Meinung nach zu viel Strom verbraucht und gegen einen anderen Motor gleicher Stärke weniger leistet. Während der andere Motor 2 Sägegänge nebst Hobelmaschine und Bauholzfräse mit einander treibt und nur 15er Sicherungen braucht, muß ich 35er Sicherungen nehmen und bringe damit kaum 2 Sägegänge in Betrieb. Wer würde den Motor gegen Erkenntlichkeit sachmännisch prüfen? Offeranten unter Chiffre 1184 an die Exped.

1185. Wer hätte noch einen gut erhaltenen Treibriemen, 13,50—14 m lang, 15—18 cm breit, sowie einen ca. 10 m langen und 8 cm breiten, abzugeben und zu welchem Preis? Offeranten an H. Weber-Zucker, Holzhandlung, Bauma.

1186. Zu einem einfachen Sägewerk sollte ein neuer oder eventuell gebrauchter Blockhalter angegeschafft werden. Derselbe soll zum Durchschneiden eingerichtet sein. Welches System ist das beste und wo wäre ein solcher käuflich? Billigte Offeranten mit Preisangabe fix und fertig montiert an Postfach 4818, Pieterlen.

1187. Wo sind Messingrohre ohne Naht erhältlich? Gef. Offeranten unter Chiffre 1187 an die Exped.

1188. Wer liefert Holländerdichtungsringe in Klingerit oder Imitation für Warmwasser und Dampf? Offeranten unter Chiffre 1188 an die Exped.

1189. Wer hätte eine gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche Badewanne aus Steinzeug oder etwas ähnliches aus einem andern Material (wenn auch etwas abgesplittet), mindestens 2 m lang und ca. 300—400 Liter haltend, als Wäschepülhahn-trog billig abzugeben? Offeranten an M. Menzi Leder, Ob. Bahnhofstrasse 15, Chur.

1190. Wer ist Abgeber von einem Elektromotor, mietweise für längere Zeit, 20—25 HP, und zu welchem Preis und Bedingungen? Offeranten an J. Wegmüller, Sägeret, Gachnang.

1191. Wer hätte eine neue oder gebrauchte Abricht- und Dickehobelmaschine für 40—50 cm Breite abzugeben? Offeranten an Stiefelatelier Rupf, Netstal (Glarus).

1192. Wer liefert Lederschlüsse für Pressenzylinder? Angebote unter Chiffre 1192 an die Exped.

1193. Eine Terrasse von ungefähr 70 m², welche gegenwärtig mit Asphalt gedeckt ist, soll neu gemacht werden. Die Unterlage ist aus betonierten Eisenbalken. Das Gebäude liegt hart an der Eisenbahnlinie, so daß es stark erschüttert wird; für Asphalt wird es im Sommer zu heiß. Wer kann mir etwas haltbares mitteilen, event. mit Preisangabe per m²? Gef. Offeranten unter Chiffre 1193 an die Exped.

1194. Wer hätte ein noch gut erhaltenes Drahtseil, 25 bis 30 m lang, für Blockaufzug, abzugeben, oder wer liefert solche und zu welchem Preis? Offeranten unter Chiffre 1194 an die Exped.

1195. Wer liefert 200—500 m² seines Drahtgewebe? Offeranten mit Muster an L. Brauchli, Heimenhofen b. Erlen (Thurg.).

1196. Wer erstellt Tornpfehanlagen und wo sind solche in Funktion zu besichtigen? Offeranten an Jos. Mußbäumer, Unternehmer, Utterwil b. Bözingen (Freiburg).

1197. Wer hätte einen Posten gedämpfte Buchenbretter, 75 mm dick, ganz durre Ware, billig abzugeben? Offeranten unter Chiffre Y 1197 an die Exped.

1198. Wer liefert Tintengefäße aus Glas, für umlegbare Schulbänke, event. nach spezieller Angabe, in größeren Posten? Offeranten unter Chiffre 1198 an die Exped.

1199 a. Wer liefert und fabriziert den Bella-Wascher? **b.** Wer fabriziert Blechzähne in Längen von 4 m, 75 mm Breite? Weitere? **c.** Wer hat eine Abbiegemaschine, neuestes System Schatz, billig abzugeben? Offeranten an G. Schöpfer, Spenglerei, Escholzmatt (Zürich).

1200. Welche chem. Fabrik liefert in der Schweiz Deckfarbe für Eisen gegen Rostschutz? Offeranten, wenn möglich bemüht, erbeten an Postfach 12760, Zürich 1.

1201. Wer liefert für Kleinapparate und Kleinmotoren Helmöder und Dochtöder? Offeranten erbeten an Postfach 12760, Zürich 1.

1202. Wer könnte sofort ca. 300 Kg. feines Marmormehl für Pflanzenkübelfabrikation liefern? Gef. Offeranten an Walserchi, Samaroni & Cie., Bauunternehmer, Egg.

1203. Wer liefert per sofort 1 Waggon 27 mm Eisenrohre, 60×10—12 und 50×12—13 cm, infl. 10% Langfriese, in prima Ware, gegen bar? Offeranten mit Preisangabe unter Chiffre 1203 an die Exped.

1204. Wer hätte 2 Ringschmierhängelager, 40 mm Bohrung, 250 mm Ausladung, sowie 4 Stück gewöhnliche Hängelager, 45 mm Bohrung, ca. 300—350 mm Ausladung, billig abzugeben? Offeranten unter Chiffre 1204 an die Exped.

1205. Bin in der Lage, einen Gartenzaun mit Ausnahme des Geippes aus Holz, erstellen zu lassen, und kommt derselbe auf eine Höhe 1,70 m und 80 cm lange Dreieck-Mauer zu stehen. Zaunhöhe 60—70 cm. Wer liefert solche Holzzäune? Gebt bitte Offeranten und event. Muster-Zeichnungen mit Preisangabe unter Chiffre J 1205 an die Exped.

1206. Wer hätte eine Metalls- oder sonstige Lampe, für einen Werkplatz passend, für einige Wochen mietweise abzugeben? Kauf nicht ausgegeschlossen. Offeranten an W. Thiele, Ingenieur, Uraniastrasse 20, Zürich.

1207. Ein Reservoir von Eisenbeton, 150 m³ Inhalt, welches bestimmt ist, eine Flüssigkeit von 100° Celsius aufzunehmen, hat zu verschiedenen Zeiten nach den Füllungen Risse erhalten. Auf welche Weise kann dieser Behälter absolut dicht gemacht werden? Auch das sorgfältigste Ausbessern mit Zementmörtel war bis heute jeweils erfolglos. Gef. Ratschläge und Offeranten unter Chiffre S 1207 an die Exped.

1208. Wer liefert saubere Birken, 60 mm geschnitten, gegen Kassa? Offeranten mit Angabe des vorrätigen Quantums und Durchmesser unter Chiffre 1208 an die Exped.

1209. Wer liefert Holzwolle zu Streuzwecken, waggonweise? Offeranten unter Chiffre 1209 an die Exped.

1210. Wer hätte gebrauchte Drehbankwangen, sowie supportifreie Spindelstücke und Keilstücke zu Drehbänken abzugeben? Offeranten unter Chiffre 1210 an die Exped.

1211. Wer liefert 200—300 Stück unbeschlagene Karrenräder? Offeranten mit kürzester Lieferfrist unter Chiffre 1211 an die Exped.

1212. Wer hätte circa 60—70 m gut erhaltenes Wasserleitungsröhrchen, 1½—2", schwarz oder galv., oder 40—70 mm Gußröhren, gut erhalten, abzugeben? Offeranten mit Preisangabe an mechan. Werkstätte zum „Neugut“, Pfungen.

1213. Wer liefert Mosaikfliessteine verschiedener Größen und zu welchem Preise? Offeranten an Jas. Wirthensohn, Stiftatur- und Gipsgeschäft, Schwyz.

1214. Wer hat eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Zentrifugalpumpe für Transmissionssantrieb, für ca. 1,5 m Förderhöhe und 50 Minutenliter Leistung, abzugeben, sowie eine noch gut erhaltene Shaping-Hobelmaschine mittlerer Größe? Offeranten unter Chiffre 1214 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 1101. Rechen mit hohlen Blechzähnen, event. nur die Blechzähne, sowie Heugabeln in verschiedenen Ausführungen und stärkeren Worbäbeln in verschiedenen Systemen liefert preiswürdig: H. Wüthrich-Herrmann, Holzwarenfabrikation, Dürrenroth (Bern).

Auf Frage 1101 b. Heugabeln liefert an Wiederverkäufer Konrad Egg, mech. Gabelmühreli, Trüllikon.

Auf Frage 1123. Zugeschnittenes Buchen-, Kirschbaum- und Birnbaumholz in angegebener Dimension, sowie Hammerstiele nach Muster liefert H. Wüthrich-Herrmann, Holzwarenfabrikation, in Dürrenroth (Bern).

Auf Frage 1123. Hammerstiele, auch sämtliche Stielwaren liefert an Wiederverkäufer zu billigsten Preisen: Arnold, Rohr, mech. Wagnerei, Hunzenschwil b. Artau.

Auf Frage 1133. Mehrere gebrauchte, gut erhaltene Sandwaschmaschinen haben auf Lager Alstetter vorrätig und bitten um Besuch: Robert Aebi & Cie., Werdmühleplatz 2, Zürich 1.

Auf Frage 1133. Die Rollmaterial und Baumaschinen A. G. „Rubag“, Zürich 1, hat Sandwaschmaschinen, gebraucht, gut erhalten, für Handbetrieb, zu billigen Preisen vorrätig.

Auf Frage 1133. Eine gut erhaltene Sandwaschmaschine für Handbetrieb habe billig abzugeben: Joseph Wormser, Gartenhofstrasse 32, Zürich.